



vorrichtung versehen. Die *Fig. 89—92* sind anschaulich genug, um jede weitere Detaillklärung zu ersparen.

### Cap der guten Hoffnung.

Bevor an die Beschreibung der Häfen des Mittelmeeres geschritten wird, welche Behufs Vergleiches besser nacheinander behandelt werden, seien nachfolgend zwei Häfen beschrieben, deren Pläne zur Ausstellung gebracht waren, und welche, obwohl für die europäischen Verhältnisse nicht von unmittelbarer Wichtigkeit, doch allgemein hohes Interesse bieten dürften.

Beistehende *Fig. 93* gibt ein perspectivisches Bild des Hafens vom Cap der guten Hoffnung, der vom Oberingenieur Sir John Coode und dem Sectionsingenieur A. T. Andrews erbaut wurde. Das innere Hafenbassin *F* hat eine Wasserfläche von 9 Acres, das äußere Bassin *E* eine Fläche von 7 Acres; die Gesamtlänge der Landungsquais beträgt 4250 Fufs, die Wassertiefe des Bassins *F* bei mittlerer Ebbe von 24 Fufs bis 22 Fufs, *G* ist ein Trockendock, *H* ein Stapel für große Schiffsreparaturen.

Der erste Stein des Wellenbrechers *A* wurde am 17. September 1860 in Gegenwart des Herzogs von Edinburg geworfen. Das erste Mal wurde Wasser in das Bassin *F* am 17. Mai 1870 eingelassen und am 11. Juli 1870 wurden die neuen Anlagen, nämlich die Wellenbrecher *A* und *D*, die Hafendämme *B* und *C* und das Hafenbassin *F* in Gegenwart desselben Herzogs von Edinburg feierlich inaugurirt.

Die ersten einleitenden Worte dieses Rapportes liessen die Bewunderung des Berichterstatters für die englische Seeherrschaft genügend erkennen. — England hat in seinem Vollbewusstsein von seinen Hafenbauten in Europa nichts zur Ausstellung gebracht, und nur ganz zufällig kam, scheint es, dieser Hafen vom Cap der guten Hoffnung in einem orthogonalen Grundriss und in dieser perspectivischen Ansicht zur Ausstellung. Er spricht aber mehr für die Thätigkeit dieses Landes zur See, als hundert detaillirte Pläne der englischen Häfen dieses vermöchten. England wirkt wohl in den fernen Landen manchmal mit dem Zaunpfahl starker Kanonen, aber das allein begründet sein Ansehen nicht, sondern dadurch, dass es gleichzeitig durch seinen Handel und die ausgezeichnete Fürtorge, die es der Industrie angedeihen lässt, die Interessen all der fernen Lande auf seine eigene Existenz basirt herrscht es und wird ihm gehorcht. Die Schiffer, die am Cap der guten Hoffnung bessere Unterkunft finden, als mit Ausnahme von